



Waldschule Walldorf · Am Wald 1 · 69190 Walldorf

Frau Bürgermeisterin Staab
Stadt Walldorf
Nußlocher Straße 45
69190 Walldorf



Am Wald 1
69190 Walldorf
Tel. 06227 353500
Fax 06227 353517
Waldschule-Walldorf@t-online.de
www.waldschule-walldorf.de
12.06.2018
Unser Zeichen: ka

Antrag zum Bau einer Mensa an der Waldschule Walldorf

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Staab,

die Waldschule Walldorf wird in naher Zukunft in der Grundschule voraussichtlich dreizügig sein. Die ein- bis zweizügige Werkrealschule hat in der Schulraumschaft ein Inklusions- und Förderprofil entwickelt und hat sich für ein Weiterbestehen stabilisiert. Zudem ist im Gespräch, die Sambugaschule auf dem Gelände oder in den Räumen der Waldschule einzurichten.

Grundschule und Werkrealschule sind Ganztagschulen, die Sambugaschule wird gerade als Ganztagschule geplant.

Für einen geregelten und zukunftsfähigen Schulablauf besteht in diesem Zusammenhang der dringende Bedarf des Neubaus einer Mensa nicht nur in reiner Essensfunktion, sondern in einer erweiterten Form, wie weiter unten ausgeführt.

Grundsätzlich

Die drei Essensräume an der Waldschule sind bei der jetzigen Zweizügigkeit sehr begrenzt. Für eine Dreizügigkeit der Grundschule und zusätzlich der Sambugaschule reicht der Platz auch im Mehrschichtenbetrieb nicht aus. Grundsätzlich schränkt ein Mehrschichtenbetrieb die Rhythmisierung wie in unserem Falle stark ein. Dazu kommt noch der Bedarf der Werkrealschüler. Besonders für diese Schülergruppe sollte eine Mensa auch einen Kioskbetrieb anbieten, um auch die älteren Schüler stärker in den Schulbetrieb zu integrieren.

Die jetzigen drei Essensräume brauchen wir in Zukunft als zusätzliche Ganztagesräume. In der vorhandenen Situation kommt es zudem immer wieder zu Störungen der Ganztagsangebote und des freien Spiels, da die EssensKinder und die Werkrealschüler mitten durch den Ganztagspavillon über eine einzige Treppe zum Essen gehen, bzw. zurücklaufen müssen. Schon allein deshalb ist für eine Mensa ein Ort außerhalb des Werkpavillons als Standort notwendig.

Eine Mensa dient nicht nur der Nahrungsaufnahme, sondern ist auch Ort der Begegnung und Entspannung. Der Ess- und Aufenthaltsbereich braucht hinreichend Fläche, soll akustisch gedämpft und einladend gestaltet sein. Für eine gute Essensversorgung sind hinreichend qualifizierte Küchenbereiche erforderlich.

Bei der Planung sollten für einen zukunftsfähigen und nachhaltigen Schulbetrieb grundsätzlich folgende Details berücksichtigt werden:

- Küche mit Ausgabe
- Essensgelegenheit für eine dreizügige Grundschule
- Essensgelegenheit für eine ein- bis zweizügige Werkrealschule (vorwiegend Klasse 5-7)
- Essensgelegenheit für die Kinder der Sambugaschule
- Berücksichtigung der Besonderheiten der Inklusionskinder und der Förderschule
- Sanitäranlagen
- Kiosk
- Weitere Räume
- Behindertengerechte Gestaltung

Weitere Notwendigkeiten

Besonders im Zusammenhang mit der Sambugaschule als Ganztagschule sollte angedacht werden, ob die Sambugaschule oder Teile davon letztendlich in einem Mensagebäude untergebracht werden können. Dabei können multifunktionale Erschließungsflächen angedacht werden, z.B. Besprechungsräume für die gesamte Schule, Lehrerarbeitsplätze und Ruheraum für alle Lehrer der drei Schularten und für die kommunalen Bediensteten, ebenso für die Sprachförderung, die Schulsozialarbeit. Eventuell sind Materialräume für die Schularten sowie weitere Klassenzimmer oder Räume für die Lernzeiten notwendig, da die Inklusionskinder und VKL-Klassen spezielle Anforderungen stellen.

Auch an Umkleieräume für das Reinigungspersonal und weitere städtische Mitarbeiter sollte gedacht werden. Für die notwendigen Sanitärbereiche in einer neuen Mensa müssen Behindertentoiletten in Erwägung gezogen werden.

Komplexität

Das Thema „Mensa“ ist sehr komplex. Es hat Gespräche mit vielen Beteiligten gegeben. Für die Zukunftsplanung der Waldschule/Sambugaschule gibt es so viele Faktoren und Parameter, dass nach diesem Antrag sehr viele weitere Gespräche und Planungen notwendig sein werden, um den richtigen Weg zu finden.

Im Sinne aller Beteiligten bitte ich Sie nun höflichst, unseren Antrag zum Neubau einer Mensa zu unterstützen und die entsprechenden Gremien zu informieren.

In der Anlage befinden sich einige Dokumente. Gerne liefere ich Ihnen bei Bedarf weitere Daten und Fakten nach.

Freundliche Grüße



Lorenz Kachler, Rektor

Walldorf, 12.06.2018

Der Elternbeirat der Waldschule unterstützt diesen Antrag.

Elternbeiratsvorsitzende

Yvonne Hornig



stellvertretende Elternbeiratsvorsitzende

Annegret Rudolf

